

## **Ausbildung, Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse, Deutschkurse, Berufswahl, Qualifizierung und Berufsvorbereitung**

Informationen über Unterstützungsangebote in Bielefeld für Menschen aus  
anderen Herkunftsländern rund um das Thema „Arbeit“

### **Inhaltsverzeichnis**

Arbeit, Ausbildung, Qualifizierung.....	2
Für alle / Arbeitssuche.....	2
Allgemeine Informationen.....	2
Alpha OWL II.....	3
Agentur für Arbeit.....	3
Integration Point bei der Agentur für Arbeit.....	3
Jobcenter Arbeitplus und Zuwanderungsteam.....	4
Arbeitslosenzentrum Bielefeld – GAB.....	4
Für junge Menschen / Ausbildungssuche.....	5
Jugendmigrationsdienst (JMD).....	5
Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld.....	5
Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld.....	5
Zukunftstage im Handwerksbildungszentrum Brackwede.....	5
Jugendberufsagentur.....	6
Internationale Förderklassen am Berufskolleg.....	6
KAUSA-Servicestelle Bielefeld – Ausbildung-jetzt!.....	7
Berufskolleg am Tor 6.....	7
„Gemeinsam klappt’s“.....	7
Schule und Studium.....	8
Mercator-Clearingstelle.....	8
International Office der Universität Bielefeld.....	8
Fachhochschule Bielefeld.....	8
Anerkennung ausländische Berufs- und Bildungsabschlüsse.....	9
MOZAIK gGmbH.....	9

IQ – Integration durch Qualifizierung.....	9
Deutschkurse.....	10
REGE-Port.....	11
Sprachschulen (Auswahl).....	12
Online-Suche nach einer Beschäftigungen.....	12

## Arbeit, Ausbildung, Qualifizierung

### Für alle / Arbeitssuche

#### Allgemeine Informationen

- Freizügigkeitsberechtigte Bürger:innen (und Familienangehörige) der Europäischen Union haben uneingeschränkten Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt
- Auch Staatsangehörige des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR: Mitgliedsstaaten der EU, Island, Liechtenstein und Norwegen) haben uneingeschränkten Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt
- Familienangehörige von EU- und EWR-Bürger:innen (die NICHT Unions-, EWR-Bürger:innen oder Schweizer sind) benötigen für die Einreise ein Visum (Die Ausländerbehörde stellt eine Aufenthaltskarte aus)
- Bürger:innen eines Drittstaats (d.h. Bürger:innen aus nicht EU- oder EWR-Staats oder der Schweiz), die in Deutschland arbeiten möchten, benötigen einen Aufenthaltstitel („Aufenthaltstitel zum Zweck der Erwerbstätigkeit“)
- Geflüchtete bzw. Asylsuchende mit einer Aufenthaltsgestattung und Asylsuchende mit BÜMA oder Ankunftsnachweis können auf Antrag nach drei Monaten eine Erlaubnis für eine konkrete Beschäftigung erhalten
- Asylsuchende (nach drei Monaten) und Geduldete (jederzeit) können eine (duale) Berufsausbildung ohne Zustimmung der Agentur für Arbeit aufnehmen
- Asylsuchende und Geflüchtete können auf Antrag bei Ausländerbehörde nach vier Jahren eine allgemeine Arbeitserlaubnis erhalten, die im Ausweis notiert wird
- Personen aus sicheren Herkunftsstaaten unterliegen einem Beschäftigungsverbot (Voraussetzungen: Asylantrag ist nach dem 31.08.2015 gestellt und die Personen haben eine Aufenthaltsgestattung oder eine Duldung nach einem abgelehnten Asylantrag)

- Humanitäre Aufenthaltserlaubnisse berechtigen zur Aufnahme einer Beschäftigung, ohne Zustimmung der Agentur für Arbeit

## Alpha OWL II

*Arbeit für Asylsuchende und Geflüchtete*

- Beratung, Unterstützung und Vermittlung in Arbeit, Beschäftigung und Ausbildung
- Beratung zu Leistungen des SGB II und SGB III
- Vermittlung in berufsbezogene Sprachkurse

REGE – Regionale

Tel: 0521/ 9622 186

Personalentwicklungsgesellschaft mbH

0521/ 9622 315

Herforder Straße 73

0521/ 9622 162

33602 Bielefeld

## Agentur für Arbeit

- Berufsplanung, Bewerbungsunterstützung, Vermittlung in Ausbildung
- Berufsinformationszentrum (BIZ)  
Angebote über verschiedene Ausbildungswege
- Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)  
kostenloser und zusätzlicher Unterricht, wenn man sich in Ausbildung befindet

Agentur für Arbeit Bielefeld

Kontakt

Werner-Bock-Straße 8

Tel: 0800/4 5555 00

33602 Bielefeld

[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

## Integration Point bei der Agentur für Arbeit

*Für Geflüchtete mit hoher Bleibeperspektive*

- Beratung zu: Sprachkursangebot, Antragstellung beim BAMF/Kursträgerliste (Sprachkurse), Vermittlung in Ausbildung und Arbeit, Berufsorientierung, Praktikum, Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse

Werner-Bock-Straße 8

Kontakt

33602 Bielefeld

0521/587-4009

[bielefeld.129-](http://bielefeld.129-)

[fluechtlingsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:fluechtlingsberatung@arbeitsagentur.de)

## Jobcenter Arbeitplus und Zuwanderungsteam

- Arbeitsmarktberatung von Neuzugewanderten mit Anspruch auf ALG II
- Hilfe bei Fragen zum Arbeitsmarkt, Stellensuche, Bewerbungen und Kinderbetreuung
- Unterstützung bei Leistungen: Erstaussstattung der Wohnung und für Alleinerziehende und Schwangere
- Unterstützung bei Sprachförderung (Erreichen des Sprachniveaus B1/B2, um für eine Ausbildung, Arbeit oder ein Studium zu beginnen)
- **für Menschen mit einer Aufenthaltserlaubnis:** es gibt die Möglichkeit eines individuellen Bewerbungstrainings (bei einem Bildungsträger), hierfür bitte bei der/dem zuständigen Ansprechpartner/in des Jobcenters informieren

Zuwanderungsteam 668

Herforder Straße 67

33602 Bielefeld

Kontakt

0521/55617-0

[www.arbeitplus-bi.de](http://www.arbeitplus-bi.de)

## Arbeitslosenzentrum Bielefeld – GAB

- Unterstützung für erwerbslose Menschen, von Arbeitslosigkeit bedrohte Beschäftigte, Berufsrückkehrende, Arbeitnehmer:innen mit ergänzenden SGB II-Bezug
- Hilfe bei Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- Zugang zu aktueller Tagespresse und Computerraum mit Internetzugang

Prinzenstrasse 1

33602 Bielefeld

Kontakt

0521/30 575 37

[alz@gab-bielefeld.de](mailto:alz@gab-bielefeld.de)

## Für junge Menschen / Ausbildungssuche

### Jugendmigrationsdienst (JMD)

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bielefeld (AWO) e.V.

- für neu zugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene bis 27-Jahre
- Unterstützung bei sprachlichen, schulischen, beruflichen und sozialen Fragen

Arndstraße 6-8 33602 Bielefeld	Kontakt 0521/136 57 22 01520-3499697 <a href="mailto:jmd@awo-bielefeld.de">jmd@awo-bielefeld.de</a>
-----------------------------------	--

<b>Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hilfe bei der Vermittlung von Ausbildung im Bereich Handwerk</li> <li>• Ausbildungsmesse und Jobmesse</li> </ul>	
Campus Handwerk 1 33613 Bielefeld	Kontakt Tel: 0521/560-80 <a href="mailto:hwk@hwk-owl.de">hwk@hwk-owl.de</a>

<b>Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hilfe bei der Vermittlung von Ausbildung im Bereich Industrie und Handel</li> <li>• Ausbildungsmesse und Jobmesse</li> </ul>	
Elsa-Brändström-Straße 1-3 33602 Bielefeld	Kontakt Tel: 0521/554-0 <a href="mailto:info@ostwestfalen.ihk.de">info@ostwestfalen.ihk.de</a>

<b>Zukunftstage im Handwerksbildungszentrum Brackwede</b>	
<i>Hilfe bei der Vermittlung um einen Ausbildungsplatz im Bauhandwerk</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterstützung bei der Suche nach einer Berufsausbildung, Praktikum oder einer Einstigesqualifizierung im Bauhandwerk</li> <li>• Hilfe bei dem Schreiben von Bewerbungen, Bewerbungsmappencheck und bei Fragen rund um die duale Berufsausbildung</li> <li>• die Zukunftstage beinhalten: praktisches Ausprobieren zweier Handwerksberufe, Ausfüllen eines theoretischen Tests, Sichtung von Bewerbungsunterlagen, Simulation eines Vorstellungsgesprächs</li> </ul>	
Handwerksbildungszentrum Brackwede Arnsberger Str. 1 – 3 33647 Bielefeld	Kontakt Tel: 0521/ 94284 38 <a href="mailto:markus.ortmann@hbz.de">markus.ortmann@hbz.de</a>

## Jugendberufsagentur

- Arbeitsangebote für Menschen unter 25 Jahre
- Unterstützung beim Übergang Schule-Beruf, Ausbildungssuche und Sicherung von Lebensunterhalt
- Informationen und Anträge von finanziellen Hilfen: Arbeitslosengeld II, BuT (Bildung und Teilhabe), BAB (Berufsausbildungsbeihilfe) und Schüler-BaföG
- Bündelung der Angebot von: Agentur für Arbeit, Jobcenter Arbeitsplus, REGE mbH und Stadt Bielefeld

Herforder Straße 71

33602 Bielefeld

Kontakt

0800/4 5555 00

[info@jba-bielefeld.de](mailto:info@jba-bielefeld.de)

## Internationale Förderklassen am Berufskolleg

*Schulsozialarbeiter:in der REGE mbH*

- berufliche Orientierung und Berufswegplanung (in Abhängigkeit des Aufenthaltsrechts des Schülers)
- Umgang mit Behörden und Ämtern
- Vermittlung individueller Förderangebote und Beratungseinrichtungen
- Unterstützung beim Bewerbungsverfahren
- Suche und Begleitung von Praktika

REGE mbH

Herforder Straße 73

33602 Bielefeld

und am Berufskolleg

Kontakt:

0521/9622-314

## KAUSA-Servicestelle Bielefeld – Ausbildung-jetzt!

*Für Jugendliche mit Migrationshintergrund und junge Geflüchtete*

- Unterstützung bei der beruflichen Orientierung und Ausbildungssuche

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildungs- und Praktikums-Speed-Dating („Startklar“)</li> <li>• Berufsfelderkundungen und Betriebsbesichtigungen</li> </ul>	
REGE mbH Herforder Straße 73 33602 Bielefeld	Kontakt Tel: 0521/9622-313

<h2>Berufskolleg am Tor 6</h2> <p><i>Private Ersatzschule</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassen für Schüler:innen ohne Berufsausbildungsverhältnis (KsoB)</li> <li>• Vollzeitschulische Ausbildung zur/m Metallbauer:in</li> <li>• Vollzeitschulische Ausbildung zur/m Maschinen- und Anlagenführer:in</li> <li>• Unterstützung der Schüler:innen in das Erwerbsleben nach Schulzeit (Übergang in eine duale Ausbildung)</li> </ul>	
Berufskolleg am Tor 6 August-Bebel-Straße 135 33602 Bielefeld	Kontakt: Tel: 0521/ 55 73 100 411 0521/ 55 73 100 414 <a href="mailto:Aseyer@berufskolleg-tor6.de">Aseyer@berufskolleg-tor6.de</a> <a href="mailto:Ckrause@berufskolleg-tor6.de">Ckrause@berufskolleg-tor6.de</a>

<h2>„Gemeinsam klappt's“</h2> <p><i>Projekt der REGE mbH</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsame Suche nach Unterstützungsangeboten in Zusammenhang mit Arbeits- und Ausbildungssuche, Sprachförderangeboten, Freizeitangeboten, Schulabschluss</li> <li>• für junge Menschen zwischen 18 und 27 Jahren, die eine Duldung oder Aufenthaltsgestattung haben</li> <li>• Unterstützung bei behördlichen Fragen</li> </ul>	
REGE mbH Herforder Straße 73 33602 Bielefeld	Tel: 0521/ 9622- 314 <a href="mailto:yvonne.luisenthal@rege-mbh.de">yvonne.luisenthal@rege-mbh.de</a> Tel; 0521/ 9622 – 374 <a href="mailto:nuer.mansour@rege-mbh.de">nuer.mansour@rege-mbh.de</a> Tel: 0521/ 9622 – 370 <a href="mailto:nadia.shehadeh@rege-mbh.de">nadia.shehadeh@rege-mbh.de</a>

## Schule und Studium

### Mercator-Clearingstelle

*Hilfe für Geflüchtete, die ein Studium an der Universität beginnen wollen*

- Fragen zum Einstieg ins Studium (Zeugnisbewertung, Sprachvoraussetzungen, Studienfinanzierung)
- Informationen und Anmeldung zu den kostenfreien Deutschkursen
- Unterstützung bei der Bewerbung um einen Studienplatz (Bachelor/Master)

Sprechstunden	Adresse	Kontakt
Dienstags: 10.00 – 12.00 Uhr	Universität Bielefeld	Tel: 0521/ 106 675 42
Mittwochs: 14.00 – 16.00 Uhr	Universitätsstr. 25	<a href="mailto:refugees@uni-bielefeld.de">refugees@uni-bielefeld.de</a>
Donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr	33615 Bielefeld Raum: X-C3-105 (Gebäude X)	

### International Office der Universität Bielefeld

- Betreuung während des Studiums
- Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse

Universitätsstraße 25 33615 Bielefeld	Kontakt
	0521/106 697-5 <a href="mailto:io@uni-bielefeld.de">io@uni-bielefeld.de</a>

### Fachhochschule Bielefeld

- Einzelberatung beim Akademischen Auslandsamt zu Fragen rund um das Studium an der Fachhochschule (FH)
- Betreuung während des Studiums

Akademisches Auslandsamt Interaktion 1 33619 Bielefeld	Kontakt
	0521/106 7764 <a href="mailto:sandra.schoess@fh-bielefeld.de">sandra.schoess@fh-bielefeld.de</a>



# Anerkennung ausländische Berufs- und Bildungsabschlüsse

## MOZAIK gGmbH

- Erstberatung zur Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüssen
- Informationen über Qualifizierungsangebote

Herforder Straße 46  
33602 Bielefeld

Kontakt  
0521/3297-090  
[info@mozaik.de](mailto:info@mozaik.de)

## IQ – Integration durch Qualifizierung

*Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse*

- Beratung bei ausländischen Berufsabschlüssen (Gleichwertigkeit mit einem deutschen Referenzberuf), Anerkennungsverfahren
- Unterstützung bei der Suche nach zuständigen Stellen, Antragsstellung, Erläuterung von Bescheiden
- Hilfe bei Suche nach einer passenden Qualifizierung, um eine Gleichwertigkeit zu erhalten

### **Handwerkskammer**

Campus Handwerk 1  
33613 Bielefeld (nähe Bahnhof)  
Kontakt  
0521/ 5608 578  
[gabriele.braun@hwk-owl.de](mailto:gabriele.braun@hwk-owl.de)

### **Industrie- und Handelskammer**

Elsa-Brandström-Straße 1-3  
33602 Bielefeld  
Kontakt  
0521/554-0  
[info@ostwestfalen.ihk.de](mailto:info@ostwestfalen.ihk.de)

# Deutschkurse

## Allgemeine Informationen

- Integrationskurs: Sprach- und Orientierungsteil
- Umfang: Im Allgemeinen 600 Stunden, der „Zweitschritterwerbskurs“ umfasst 600 Stunden und der Alphabetisierungskurs 900 Stunden **plus** jeweils 100 Stunden Orientierungskurs
- Abschluss durch den Deutsch Test für Zuwanderer (DTZ)
- wird der Test nicht bestanden, können 300 zusätzliche Stunden beantragt werden (Wiederholerstunden), Grundvoraussetzung: regelmäßige Teilnahme an den Kursen
- Im Sprachteil des Integrationskurses kommen Themen wie Arbeit, Beruf, Wohnen, Gesundheit, Einkaufen, Freizeit und Behördengänge vor
- Der Orientierungskurs (100 Stunden) informiert über das Leben, die Geschichte, Werte und Kultur in Deutschland und soll erste Einblicke in die deutsche Gesellschaft geben
- Geflüchtete mit Anerkennung und im Anerkennungsverfahren mit guter Bleibeperspektive erhalten eine Verpflichtung zum Integrationskurs (von der Ausländerbehörde, dem Sozialamt oder dem Jobcenter)
- EU-Staatsangehörige, Ehepartner von EU-Staatsangehörigen und Personen, die nicht im Leistungsbezug stehen, erhalten vom Geldleister (z.B. Sozialamt, Jobcenter, Agentur für Arbeit) oder von der Ausländerbehörde eine Verpflichtung zum Integrationskurs
- Personen, die nicht im Geldleistungsbezug stehen (keine Hilfe vom Jobcenter, Sozialamt etc. bekommen), sollten eine Beratungsstelle kontaktieren in Bezug auf die Zahlung des Integrationskurses
- für Spätaussiedler ist der Integrationskurs kostenlos
- Um einen Integrationskurs zu bekommen, sollte diejenigen, die Leistungen beziehen ihren/seinen Berater:in ansprechen. Personen, die keine Leistungen beziehen sollten sich direkt an die Sprachschulen wenden
- Geflüchtete, die die Voraussetzung für ein Studium erfüllen oder die bereits in ihrem Heimatland studiert haben, können kostenlose Sprachkurse besuchen (Niveau A2-C1). Voraussetzung hierfür sind: Hochschulzugangsberechtigung, Nachweis über den Aufenthalts- und Flüchtlingsstatus und ein Nachweis über den Besuch eines ersten Sprachkurses
- Sprachkursangebote können auch im Rahmen einer Jobcenter-Maßnahme besucht werden (z.B. an den Euroschulen, DEKRA oder der AWO). Das sind spezielle Kurse für z.B. Mediziner, Pädagogen, Pflegekräften oder Tagesmütter.

- Im Rahmen des Programms „Lehrkräfte Plus“ können Menschen, die bereits in ihrem Heimatland als Lehrkräfte gearbeitet haben, ihre Sprache auf dem Niveau C1 verbessern und parallel für den Beruf des Lehrers qualifiziert werden (weitere Info's: 0521/106-67620, Universität Bielefeld)
- Im Allgemeinen können Berufsbezogene Deutschsprachförderung (DeuFöV-Kurse, max. 400 Stunden, A2, B1, B2, C1) im Anschluss an den Integrationskurs belegt werden und dienen dazu, den Einstieg in den Arbeitsmarkt zu erleichtern. Zugang dazu haben alle Personen, die eine Berechtigung/Verpflichtung zum Integrationskurs erhalten und Geldleistungen beziehen (über den Zugang entscheiden: Jobcenter, Arbeitsagentur oder Sozialamt)
- Berufsbezogene Deutschsprachförderung (DeuFöV): Personen, die arbeitsuchend gemeldet sind, aber keine Leistungen beziehen, haben unterschiedliche Ansprüche auf einen Integrationskurs und sollten sich beraten lassen

## REGE-Port

- Hilfe bei Anträgen
- Informationen über Sprachschulen (Adresse etc.) und Sprachtreffs

Herforder Straße 73  
33602 Bielefeld

Kontakt  
0521/ 9622-109  
[service@rege-mbh.de](mailto:service@rege-mbh.de)

- Zusätzlich zu den Integrationskurse gibt es Sprachtreffs (kostenlos, unterschiedliche Sprachniveaus, auf die Stadtteile in Bielefeld verteilt). Weitere Informationen: Diakonieverband Brackwede, AWO Kreisverband Bielefeld, Diakonie für Bielefeld, Gesellschaft für Sozialarbeit (GfS) und der Kirchenkreis Bielefeld

## Sprachschulen (Auswahl)

### IBZ Bielefeld

Teutoburger Straße 106, 33607 Bielefeld  
0521 – 521 90 30

### Bibis

August-Bebel-Straße 135-145, 33602 Bielefeld  
0521 – 98240 0

### Dialog Consulting

Herforder Str. 31, 33602 Bielefeld  
0521 – 987 9380

### AWO Bielefeld

August-Bebel-Straße 74, 33602 Bielefeld  
0521 – 136 57 35

# Online-Suche nach einer Beschäftigungen

## Allgemeine Informationen

- Bitte darauf achten die Postleitzahl oder die Stadt einzugeben, um nach offenen Stellen zu suchen
- Ebenfalls wichtig ist die „Tätigkeitsbeschreibung“ und „Umfang“, z.B. „Maurer“ oder „Teilzeit“/„geringfügige Beschäftigung“
- Einige Seiten bieten auch an, online Bewerbungsunterlagen zu erstellen. Bitte bezahlen Sie für die Erstellung von Bewerbungsunterlagen kein Geld. In Bielefeld gibt es einige Beratungsstellen, die kostenlos mit Ihnen Bewerbungsunterlagen erstellen
- Bei diesen vor-Ort-Beratungsstellen können Sie sich auch beraten lassen, wenn Sie nicht genau wissen, was Sie in Zukunft beruflich machen wollen/welche Möglichkeiten es gibt. Eine Anmeldung bei den folgenden Seiten ist in der Regel nicht notwendig. Geben Sie Ihre E-Mail Adresse nur an, wenn es unbedingt sein muss (jedoch lieber davon absehen)
- Es gibt Stellenbeschreibungen, bei denen nicht direkt deutlich wird, in welchem Unternehmen gesucht wird (es steht dann Allgemein: „Fahrer“, „Kommissionierer“ oder „Mitarbeiter in der Warenverräumung“). Der Arbeitgeber ist dann nicht z.B. „Dr.Oetker“. Dann handelt es sich meistens um eine „Leiharbeitsfirma“ (Bielefeld: DEKRA, GFZ, TEMPTON, Procure etc.). Leiharbeitsfirmen sind Unternehmen, die darauf ausgelegt sind, Arbeitskräfte in größere Unternehmen zu vermitteln, die aktuell freie Stellen haben. Der Arbeitsvertrag wird zwischen Ihnen und der Leiharbeitsfirma geschlossen. Das bedeutet, dass Sie das Unternehmen wechseln und in ein anderes Unternehmen kommen, wenn Sie dort nicht mehr gebraucht werden (z.B. der Auftrag erledigt ist). Das ist nicht zwingend der Fall, jedoch die Regel. Der Vorteil von Leiharbeitsfirmen ist: Sie haben meistens Arbeit und es bleibt abwechslungsreich (solange Ihre Arbeit in den Unternehmen gebraucht wird). Es gibt jedoch mehr Nachteile: meist kein Tarifvertrag, ständiger Wechsel von Standorten, eventuell eigene Anfahrt und lange Fahrtzeiten, je Unternehmen müssen sie evtl. neue Tätigkeitsbereiche lernen und die Leiharbeitsfirma behält einen Teil ihres Lohnes! (Als Ausgleich für die Suche nach freien Stellen). Lassen Sie sich nicht darauf ein sondern versuchen Sie eine direkte Anstellung zu bekommen. In Bielefeld gibt es z.B.

personalvermittlung.plus (REGE mbH). Sie arbeiten zunächst wie eine Leiharbeit: Vorerst besteht ein Arbeitsvertrag zwischen Ihnen und der personalvermittlung.plus, doch es ist immer angestrebt, dass Sie langfristig in ein Unternehmen vermittelt werden

**Auf diesen Seiten können Sie selbst nach einer Beschäftigung in Bielefeld/OWL suchen:**

Jobs-für-meine-region.de
Indeed.com
Jobbörse.de
Job.nw.de
Jobboerse.arbeitsagentur.de
Arbeitsagentur.de

**If you need further informations about an english-speaking advice, please ask your consultant for an english-consultation or check this website:**

- **refugees can! - stay, work, help ([dw.com](http://dw.com))**
- **YNC – Your new chance ([iiepeer.org](http://iiepeer.org))**
- **Science4refugees ([euraxess.ec.europa.eu](http://euraxess.ec.europa.eu))**

Dokument erstellt im Rahmen des Projekts „Beratung und Unterstützung von Jungen volljährigen Geflüchteten“  
gefördert durch:



UNO-Flüchtlingshilfe



Bielefelder  
bürgerstiftung



GESUNDHEITZENTRUM BAD LAER  
Stiftung zur Förderung  
des Gesundheitswesens